

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	7
Inhaltsverzeichnis.....	11
1. Mögliche Ursprünge - alte Geschlechter.....	15
Die Edelfreien von Krickenbeck und von Spören	15
Lorscher Vasallen und andere alte Geschlechter.....	20
Die sächsische Adelsfamilie von Spor	26
2. Köln (bis 1488).....	37
Der Burgherr Johann Spor von Müggenhausen	37
Weitere Spuren und Namensträger in Köln.....	45
Der Ratsverwandte Johann Spoir und seine Verbannung im Jahre 1488.....	49
3. Neuss (1488-1679).....	55
Die Anfänge der Familie Spoir/Spor in Neuss	55
Der Aufstieg der Familie und der Neusser Bürgermeister Andreis Spoir....	60
Neusser Religionsflüchtlinge und der Komponist Louis Spohr	65
Der „Kölner Krieg“ von 1585/86 und die Folgen für die Familie	76
Jakob und Arnold Spor, zwei Söhne des Bürgermeisters Andreis Spoir	79
Die „Urenkel“ Johann und Rembold Spor.....	86
Der Dreißigjährige Krieg und Rembolds Witwe mit ihren Kindern	94
Der Exodus von 1679 als Flucht und Befreiungsschlag.....	104
4. Schlochau (1679-1945)	113
Der Neuanfang im Osten	113
Die Geschichte der Stadt Schlochau (Człuchów) bis 1772	127

Schlochau in preußischer Zeit (1772-1945)	134
Die ersten Generationen meiner Familie in Schlochau (ab 1679).....	143
Johann Christoph Spors (1790-1868), der „Ochsenspors“	151
Die Domherren Johannes und Albert Spors	157
Martin Spors (1842-1927), der letzte Ackerbürger	163
Der Lehrer Paul Spors (1873-1943) und seine Familie in Flötenstein.....	168
5. Flucht und Vertreibung.....	181
Das Ende des Zweiten Weltkrieges im Schlochauer Gebiet	181
Unsere Evakuierung aus Waldenburg in Niederschlesien.....	186
Die Westverschiebung Polens und das deutsch-polnische Verhältnis	191
Anhang 1 - Zur Entwicklungsgeschichte des Familiennamens „Spors“ ..	197
Anhang 2 - Genealogische und andere Übersichten	201
Anhang 3 - Angeheiratete Familien.....	213
Anhang 4 - Kurzbiografien und Einzelberichte	219
Quellen- und Literaturverzeichnis	245